SEESTADT BREMERHAVEN
Der Magistrat

Dezernat IV
Amt für Jugend, Familie und Frauen
Herr Reichstein, Tel. 22 58
Bremerhaven, 08.08.2023

Vorlage Nr. AfJFF 17/2023-1		
für die Sitzung des Ausschusses für Jugend, Familie und Frauen am 05.10.2023		
Beratung in öffentlicher Sitzung:	**ja**	Anzahl Anlagen: 1

Stellenplanantrag Abteilung Kinderförderung 2024/ 2025
- hier: Neue Stellen / Auswirkungen Regenerationstage

A Problem
Auf Grundlage des Tarifabschlusses des TVöD Sozial- und Erziehungsdienst 2022 erhalten alle Beschäftigten in der Eingruppierung SuE zwei zusätzliche Regenerationstage im Jahr zzgl. ggf. sog. Umwandlungstage. Die Auswirkungen auf den Personalschlüssel der Kindertageseinrichtungen sind entsprechend der zusätzlichen Ausgleichtage anzupassen, um hier die Personalbemessung weiterhin sicherzustellen. Daraus ergibt sich ein Personalmehrbedarf in Höhe von 4,0 Stellen für die städtischen Kindertageseinrichtungen. Im Bereich der Kindertageseinrichtungen in freier Trägerschaft ergibt sich anteilig ein Mehrbedarf von rd. 150.000,- Euro.

B Lösung
Anliegender Stellenplanantrag zu folgenden Stellen:

	Sachgebiet	**Beschreibung**	**Stellen-bewertungen**	**Stellenanzahl**
1	51/82	Erzieherisches Personal Auswirkungen Regenerationstage	S 3 - S 8b	4,0

C Alternativen
Keine, die empfohlen werden können.

D Auswirkungen des Beschlussvorschlages
Das erforderliche Personalkostenbudget zuzüglich der Gemeinkosten (15 % der Personalkosten) beträgt für 4,0 Stadtangestellte:r (SuE 3 bis SuE 8b TVöD): 267.523,00 Euro zzgl. 40.128,45 Euro Gemeinkosten. Insgesamt 307.651,45 Euro.

Im Bereich der Zuwendungen für Freie Träger ergibt sich ein zusätzlicher Bedarf von rd. 150.000,- Euro. Die Mehrbedarfe sind in die Haushaltsberatungen einzubringen.

Genderrelevante Aspekte sind betroffen. Im Arbeitsgebiet der Kindertagesbetreuung sind überwiegend weibliche Beschäftigte tätig und eine Sicherstellung der bestehenden Personalbemessung wirkt sich direkt auf das Arbeitsfeld aus. Anhaltspunkte für klimaschutzrelevante Auswirkungen bestehen nicht. Ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger sind in besonderer Weise nicht betroffen.

Die Belange von Menschen mit Behinderungen sind nicht in besonderer Weise betroffen.

Belange des Sports sind nicht betroffen. Eine besondere örtliche Betroffenheit eines Stadtteils ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht festgestellt.

E Beteiligung / Abstimmung
Personalamt.

F Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem BremIFG
Eine Veröffentlichung nach dem BremIFG erfolgt durch das Dezernat IV.

G Beschlussvorschlag
Das erforderliche Personalkostenbudget zuzüglich der Gemeinkosten (15 % der Personalkosten) beträgt für 4,0 Stadtangestellte:r (SuE 3 bis SuE 8b TVöD): 267.523,00 Euro zzgl. 40.128,45 Euro Gemeinkosten. Insgesamt 307.651,45 Euro.

Der Ausschuss für Jugend, Familie und Frauen nimmt die Anträge zum Stellenplan 2024/ 2025 für die Einrichtung von Stellen des Amtes für Jugend, Familie und Frauen zur Kenntnis und bittet, den Personal-und Organisationsausschuss um entsprechende Beschlussfassung.

Frost
Stadtrat

Anlage: Antrag Stellenplan - Regenerationstage